

Deswegen berief er am nächsten Morgen Siegfried zu sich und sprach zu ihm: „Da ich gerade jetzt der Kohlen dringend bedarf, so mußt du in den Wald gehen und mir einen Sack voll holen; denn es wohnt dort ein Köhler, mit dem ich allzeit Geschäfte habe.“ Des Schmiedes heimliche Meinung aber war, der furchtbare Drache, der sich im Walde bei einer Linde aufhielt, eben an der Stelle, wohin Siegfried von ihm gewiesen wurde, werde ihn töten. Siegfried geht ohne alle Sorge in den Wald, denkt nicht anders, als daß er Kohlen holen soll. Als er aber zur Linde kommt, schießt der ungeheure Drache auf ihn los und sperrt den Rachen auf, ihn zu verschlingen. Siegfried bedenkt sich nicht lange; den ersten Baum, der ihm zu Händen kommt, reißt er aus der Erde und wirft ihn auf den Drachen. Dieser verwickelt sich mit seinem Schweife in die Äste und Zweige des Baumes und verstrickt sich so, daß er nicht ledig werden kann. Siegfried riß nun einen Baum nach dem andern heraus und warf sie auf den Drachen. Dann lief er schnell in des Köhlers Hütte und holte sich Feuer; mit diesem zündete er die Bäume über dem Untier an, daß sie alle samt dem Drachen verbrannten. Da floß unter den brennenden Stämmen und Ästen das Fett wie ein Bächlein dahin. Siegfried tauchte den Finger ins Fett, und als es erkaltete, da ward es hart wie Horn. Als er das gewahr wurde, zog er sich sogleich aus und überstrich mit dem Drachenfette seinen ganzen Leib, mit Ausnahme zweier Flecke an der Schulter, wohin er nicht gelangen konnte. Und dies ist die Ursache, warum er später der gehörnte Siegfried genannt wurde.

G. Schwab.

46. Die Riesen und die Zwerge.

1. Es ging die Riesentochter, zu haben einen Spaß,
Herab vom hohen Schlosse, wo Vater Riese saß.
Da fand sie in dem Tale die Ochsen und den Pflug,
Dahinter auch den Bauer, der schien ihr klein genug.

Die Riesen und die Zwerge!

2. Pflug, Ochsen und den Bauer — es war ihr nicht zu groß —
Sie faßt's in ihre Schürze und trug's aufs Riesenschloß.
Da fragte Vater Riese: „Was hast du, Kind, gemacht?“
Sie sprach: „Ein schönes Spielzeug hab' ich mir hergebracht.“

Die Riesen und die Zwerge!

3. Der Vater sah's und sagte: „Das ist nicht gut, mein Kind!
Tu es zusammen wieder an seinen Ort geschwind!
Wenn nicht das Volk der Zwerge schafft mit dem Pflug im Tal,
So darben auf dem Berge die Riesen bei dem Mahl.“

Die Riesen und die Zwerge! fr. Rückert.